KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde
Thaleischweiler-Wallhalben
Ortsgemeinde Schmitshausen
AGS-Schlüssel: 34009224

Stichtag: 30.09.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 409

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 27

Einwohner gesamt: 436

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	210	51,345	199	48,655	409	100
davon Ausländer	2	25	6	75	8	1,956
Einwohner nur mit Nebenwohnung	12	44,444	15	55,556	27	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**222**	**50,917**	**214**	**49,083**	**436**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	21	5,134	23	5,623	44	10,758
10-19 Jahre	15	3,667	10	2,445	25	6,112
20-29 Jahre	17	4,156	18	4,401	35	8,557
30-39 Jahre	26	6,357	25	6,112	51	12,469
40-49 Jahre	16	3,912	20	4,89	36	8,802
50-59 Jahre	46	11,247	34	8,313	80	19,56
60-69 Jahre	34	8,313	28	6,846	62	15,159
70-79 Jahre	20	4,89	20	4,89	40	9,78
80-89 Jahre	13	3,178	18	4,401	31	7,579
90-99 Jahre	2	0,489	3	0,733	5	1,222
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**210**	**51,345**	**199**	**48,655**	**409**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	8	1,956	6	1,467	14	3,423
3-5 Jahre	9	2,2	6	1,467	15	3,667
6-15 Jahre	13	3,178	19	4,645	32	7,824
16-17 Jahre	2	0,489	0	0	2	0,489
18-20 Jahre	5	1,222	5	1,222	10	2,445
gesamt	**37**	**9,046**	**36**	**8,802**	**73**	**17,848**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,244	1	0,244	2	0,489
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	4	0,978	2	0,489	6	1,467
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	0,978	3	0,733	7	1,711
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,489	1	0,244	3	0,733
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	5	1,222	2	0,489	7	1,711
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,244	3	0,733	4	0,978
gesamt	**17**	**4,156**	**12**	**2,934**	**29**	**7,09**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	55	13,447	57	13,936	112	27,384
römisch-katholisch	105	25,672	103	25,183	208	50,856
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	2	0,489	2	0,489
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	1	0,244	1	0,244
ohne Angabe, gemeinschaftslos	50	12,225	36	8,802	86	21,027
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**210**	**51,345**	**199**	**48,655**	**409**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	79	19,315	55	13,447	134	32,763
verheiratet	106	25,917	106	25,917	212	51,834
verwitwert	5	1,222	28	6,846	33	8,068
geschieden	18	4,401	10	2,445	28	6,846
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,489	0	0	2	0,489
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**210**	**51,345**	**199**	**48,655**	**409**	**100**

Die Daten wurden am 01.10.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.